

→ TIER DES TAGES



Ludmilla ist eine tricolorfarbene Europäisch-Kurzhaarkatze. FOTO: TIERHEIM

Viel im Außengehege

Ludmilla sondert sich im Katzenhaus von ihren Artgenossen ab und möchte ihr neues Zuhause lieber für sich alleine haben. Zu Menschen ist sie lieb und verschmüsst, kann aber schon mal etwas rumzicken, wenn man sie auf den Arm nehmen möchte. Im Tierheim bevorzugt sie es, sich viel im Außengehege aufzuhalten. Sollte Freigang in ihrem neuen Zuhause nicht möglich sein, müsste sie zumindest einen ausbruchsicheren Balkon nutzen können.

Kontakt Tierheim an der Lehmstraße in Neuenkamp, ☎ 0203 9355090.

KOMPAKT

Petra Sabine Anders stellt im LiteraturBistro aus



Petra Sabine Anders. RP-FOTO: PROBST

(RP) Die Galerie im LiteraturBistro der Zentralbibliothek (Düsseldorfer Straße 5) zeigt im Juni und Juli Werke der Duisburger Künstlerin Petra Sabine Anders. Zur Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 3. Juni, um 16.30 Uhr lädt das LiteraturBistro zu einem Künstlerinnengespräch mit Petra Sabine Anders ein. Die Moderation hat Klaus Brüggner, stellvertretender Vorsitzender des Kunstvereins Duisburg. Unter dem Titel „Das ist doch Lächeln, oder? Die Mona Lisa in der Stadtbibliothek“ sind Menschenporträts in Öl, Aquarell-, Pastell- und Acrylmalerei das bestimmende Motiv der Ausstellung.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Bibliothek besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

FDP-Europaabgeordnete zu Gast in Duisburg

(lc) Die FDP-Duisburg begrüßt am Donnerstag, 4. Juni, den FDP-Bundestagsabgeordneten Dr. Jorgo Chatzimarkakis am dem Informationsstand auf der Königsstraße am neuen Düsenfeldbrunnen, zwischen Forum und CityPalais. Von 16 bis 18 Uhr wird der ehemalige Duisburger FDP-Parteivorsitzende den Stand besuchen. Heute zählt er zu den Spitzenkandidaten des FDP-Europawahlkampfes.

Workshop zur Schulverpflegung

(vb) Am Dienstag, 9. Juni, 13 bis 17 Uhr, ist die Gesamtschule „Globus am Dellplatz“ Veranstaltungsort für einen Workshop zum Thema „Gesundes für Kopf und Bauch: Bio in der Schulverpflegung“. Inhaltlich soll es dabei um praktische Themen rund um das Thema Ernährung gehen. So wird die richtige Zusammenstellung der Mahlzeiten genauso thematisiert wie die Speiseplanung und ein kindgerechtes Angebot. Interessierte sollten sich bis zum Freitag, 5. Juni, anmelden. Weitere Infos unter www.bio-kannjeder.de.

Vortrag zur Unterhaltspflicht

(vb) Im Awo-Begegnungs- und Beratungszentrum Vierlinden, Rudolfstraße 19, findet am Donnerstag, 4. Juni, um 18.30 Uhr, ein kostenfreier Vortrag zum Thema der Unterhaltspflicht von Angehörigen bei Pflegebedürftigkeit der Eltern statt. Der Rechts- und Fachanwalt für Sozial- und Medizinrecht Markus Karpinski berät und steht für Fragen zur Verfügung, auch unter ☎ 02591 208858. Weitere Informationen beim Awo-BBZ Vierlinden unter ☎ 0203 55589102.

Laufen für den guten Zweck

Pater Tobias ist Pastor der Gemeinde Herz-Jesu in Neumühl und kümmert sich um rund 6000 Katholiken. In seiner Freizeit trainiert er für den Rhein-Ruhr-Marathon, denn mit dem Zieleinlauf sammelt er Geld für den guten Zweck.

VON ANJA STREICHAN

Marathonlaufen ist ein Extremsport, der selbst gut trainierten Läufern einiges abverlangt. Solch ein geübter Sportler ist Pater Tobias. Seit über zwei Jahren hat er sich dem Langstreckenlauf verschrieben und nahm in dieser Zeit bereits an zehn Marathonläufen teil – immer für den guten Zweck.

Auch während des Rhein-Ruhr-Marathons am Samstag, 6. Juni, läuft Pater Tobias jeden der 41,195 Kilometer aus wohlthätigen Gründen. Unterstützt von gewerblichen und privaten Sponsoren sammelt er Geld für das Projekt „Lebenswert“. Der Geistliche läuft wöchentlich rund 120 Kilometer in Hamborn und Umgebung, um sich auf den Rhein-Ruhr-Marathon vorzubereiten. Er sieht das Laufen als seinen vierten Beruf. „In erster Linie bin ich aber Pastor der Gemeinde Herz-Jesu in Neumühl und kümmere mich um 6000 Katholiken. Zudem bin ich Geschäftsführer des Projekts Lebenswert und Kämme-



Pater Tobias ist ein erfahrener Marathon-Läufer. Am Samstag geht er wieder an den Start.

FOTO: PROBST (ARCHIV)

rer der Abtei Hamborn“, so Pater Tobias. Seine gesamte Freizeit verbringt er in seinen Joggingschuhen, um sich auf Marathonläufe vorzubereiten. In diesem Jahr werden es fünf Stück sein.

Meditation beim Laufen

„Ich bekomme beim Laufen einfach den Kopf frei. Natürlich bete ich regelmäßig in der Kirche, aber das Joggen ist auch eine Art der Meditation für mich“, berichtet der Geistliche. Dabei ist dem Läufer nicht unbedingt seine Leistung wichtig, auch wenn er nicht ohne

Stolz von seiner Bestzeit von drei Stunden und 36 Minuten berichtet. Trotzdem vergisst er nie die Menschen, denen er mit seinen Sponsorenläufen helfen will. „Das Geld geht direkt an Bedürftige und arme Kinder. Es hilft beispielsweise die Reise in das Kinderlager zu finanzieren oder Nahrungsmittel oder Schulmaterialien dort zu verteilen, wo sie benötigt werden.“

Dem Läufer ist es wichtig, dass seine Sponsoren wissen, dass Spenden garantiert die erreichen, die Hilfe benötigen. „Wir helfen den Menschen direkt an der Basis.

Durch meine Mitarbeiter, die die verschiedensten Sprachen beherrschen, können wir nicht nur bei der Jobsuche, sondern auch bei Ämtergängen übersetzen und unterstützen“, so der Geistliche.

Auch wenn Pater Tobias fast täglich trainiert, der Marathon verlangt ihm einiges ab. „Nach etwa 32 Kilometern geht es an die Substanz, da habe ich auch schon einmal überlegt einfach aufzuhören. Aber dann habe ich an das Leuchten in den Augen der Kinder gedacht“, berichtet Pater Tobias. So motiviert, schaffe er es dann auch ins Ziel.

INFO

Spendenkonto

Pater Tobias freut sich über jede Spende, die er für einen Zieleinlauf erhält. **Spendenkonto:** Bank im Bistum Essen, Kontonummer: 10 766 010, Bankleitzahl: 36 060 295. Weitere **Informationen** auch im Internet unter www.projekt-lebenswert.de oder Telefonisch unter 0203 5034064.

Anzeige

MAZDA 3 PREMIEREN-PARTY

FREITAG, 5.6. SAMSTAG, 6.6.

Freitag, 5.06. ab 17 Uhr:
AFTER-WORK PARTY
Live Musik mit der Band „Schwiegermutter-Liebhaber“ (18 - 21 Uhr)
Schmuckausstellung von **Pierre lang**

Samstag, 6.06. von 10 - 18 Uhr
MAZDA-SONDERSCHAU
mit Live Musik ab 13 Uhr (Schlagersänger Ralf Cerne, Sängerin Diana Fox, Gardeshow der Roten Funken)
Außerdem ganztags: Schmuckausstellung von **Pierre lang**
Tombola, Kinderbelustigung: Torwandschießen und Kinderkino, Biergarten mit Grillstand.

Licht-Ton-Technik: Volker Mühleib, der Brillenmacher aus Buchholz

NAV Autohaus Nagel
Autohandels GmbH
Kulturstraße 49 • Duisburg-Wanheimerort
Tel. 02 03 / 77 83 60 • info@nav-gmbh.de • www.nav-gmbh.de

Nacht der Zebras

VON ANNIKA VORBERG

Wenn in der Eissporthalle Duisburg die Zebras den Füchsen für einen Abend das Zepter aus der Hand nehmen, dann wissen die MSV-Fans, dass es Zeit ist für die „Nacht der Zebras“. Am vergangenen Samstag war es wieder soweit: bereits zum zweiten Mal fand die von den Fanclubs Zebraherde e.V. und Fanprojekt Duisburg e.V. organisierte Saisonabschluss-Party von Fans für Fans statt.

„Dass die erste „Nacht der Zebras“ vor zwei Jahren ein großer Erfolg war, hat uns motiviert, es dieses Jahr noch einmal zu versuchen“, erklärte Thomas Ballentin, erster Vorsitzender der Zebraherde e.V. „Um die Feier für die Fans so interessant wie möglich zu machen, haben wir auf einen fanfreundlichen, niedrigen Preis und spannende Programmpunkte gesetzt.“ Für musikalische Unterhaltung sorgten die „Peter-Helbing-Band“ mit Coverhits aus den 60er, 70er und 80er Jahren sowie die HipHop-Band „MaxStah“. Als Interview-Gäste hatten sich die Einrad-Weltmeister sowie die Amateure des MSV Duisburg angekündigt. Nachdem die Mannschaft um Trainer Uwe Schubert auf die gute Saison zurückgeblieben hatte, gaben sich Torwart Tim Weichelt und Abwehrspieler Sven Theißen scherzhaft: „Dank den gemeinsamen Urlaubsplänen der Profis, die deswegen leider



MSV-Party pur in der Eissporthalle.

RP-FOTO: ANDREAS PROBST

nicht hier sind, können wir heute um Unterstützung für unser letztes Heimspiel gegen Iserlohn werben.“ Auch ein algedientes Zebra fand den Weg in die Eissporthalle: Günther Preuß, 1964 Vizemeister und 1966 DFB-Pokalfinalist mit dem MSV, hob die Jugendarbeit hervor, die für jeden Verein sehr wichtig sei. Das dachten sich auch die Organisatoren und beschlossen, einen etwaigen Überschuss den jungen Einrad-Weltmeistern zukommen zu lassen, um sie bei ihrer diesjährigen Titelverteidigung auch finanziell zu unterstützen. Für Spannung sorgte die Tombola, bei der sich ein Fan über zwei VIP-Karten für das erste Heimspiel der Profis freuen konnte.

Wegen des parallel stattfindenden Pokalfinales kamen zwar nicht so viele Besucher wie erhofft, dennoch soll die „Nacht der Zebras“ fortgesetzt werden.



In der St.-Joseph-Kirche am Dellplatz sorgte das Duo Dumbra für eine fast mythische Stimmung.

RP-FOTO: ANDREAS PROBST

13 Bands gaben sich die Klinke in die Hand

VON CHRISTINA HOETZEL

13 Bands gaben sich bei „Duisburg Deluxe“ in 11 Locations rund um den Dellplatz am Samstag die Klinke in die Hand.

Diesmal war auch die Kirche St. Joseph eine „Location“. Das Duo Dumbra füllte mit drei Backgroundsängerinnen den sakralen Rahmen gut aus. Geerdet durch Guido Bleckmann am Kontrabass sorgte Sängerin Dorothee Becker mit Songs wie „I can feel the angels“ oder „Tower of dreams“ für eine mythische, ruhige Stimmung.

Ein Kontrast dazu war die Rockband „Parka“ in der Halle vom Hundertmeister. Mit euphorischen bis melancholischen Songs lockte Sänger Fly sein Publikum auf die Tanzfläche. „Was geht ab? Die Welt brennt lichterloh“, das alte Lied, dass alles gut wird, kann die Gruppe, die 2007 den deutschen Rockpreis gewonnen hat, nicht mehr hören. Die Gruppe Ruth & The Boys setzte dafür in der Säule ganz auf die Liebe. Die Band lieferte mit fetzigem Gitarren- und Schlagzeug-sound und aufwändigem 80er Jahre Keyboard den nötigen Hintergrund für die rauchige Altstimme der Sängerin.

Ein Keyboard, das an die Hochzeiten elektronischer Musik erinnert ist auch Bestandteil der experimentierfreudigen Musik der Duis-

burger Ausnahmeband The Bonny Situation. Dazu virtuose bis metallische Gitarren und eine charismatische Truppe, und das Gemeindehaus Liebfrauen rockte. Beim Durchatmen draußen, schlugen den Besuchern aus dem Pianissimo Coversongs wie „Red Red Wine“ oder „I will be watching you“ der Gruppe „FKK“ entgegen.

In der Hausbrauerei Webster zelebrierten Magic Touch Songs aus fünf Jahrzehnten Rock- und Popmusik von Elvis bis Tina Turner. „Do you wanna dance with me“ forderten sie ihr Publikum auf. Den scharfen roten Chili Schoten im Café Movies konnten einige Zuhörer hingegen nur noch von außen durch die Scheibe lauschen. Der kleine Innenraum war gerappelt voll. Trotzdem tanzten schon beim ersten Song Fans in den vorderen Reihen. Wie sein Vorbild Anthony Kiedis gab der Sänger der Red Hot Chili Peppers Tribute Band gekonnt bekannte Songs wie „Under the Bridge“ und „Californication“ aber auch weniger bekannte Stücke zum Besten. Jeder der unheimlich zahlreichen Gäste aller Altersstufen konnte sich seine Musikrichtung aussuchen. Jazz, Rock, Pop, für jeden Geschmack war etwas dabei. Einen kompletten Überblick über alle aufgetretenen Bands gibt die Homepage www.nachtderbands.de.

Meidericher Dorffest

(lc) Ein Wochenende lang feiert Meiderich das „Erste große Dorffest“. Start ist am Freitag, 5. Juni, um 18 Uhr mit der Band „The Golden Sixties“ auf dem Bahnhofsvorplatz. Am Samstag, 6. Juni, wird Oberbürgermeister Adolf Sauerland die Veranstaltung eröffnen. An diesem Tag wird eine kleine Autoshow geboten. Doch die richtige Autoshow unter dem Motto „Nostalgie trifft Moderne“ wartet am Sonntag, 7. Juni, auf die Autoliebhaber. Ebenfalls lädt der verkaufsoffene Sonntag auf der Von-der-Mark-Straße zum Bummeln ein. Zeitgleich befindet sich am alten Meidericher Markt der Meidericher Kunstmarkt und am Rewe-Markt Meyer, Herbststraße, ein Trödelmarkt. Diese drei Veranstaltungsorte werden mit einem Planwagenhuttle verbunden.

KOMPAKT

Fünf Personen wurden nach Raub festgenommen

(RP) Am Pfingstsonntag, gegen 22.55 Uhr, wurde von Zeugen beobachtet, wie auf der Unterstraße in der Altstadt ein 31-jähriger Mann von fünf anderen Männern zusammengeschlagen, getreten und seines Bargeldes beraubt wurde. Die 22- bis 29 Jahre alten Täter konnten noch in Tatortnähe vorläufig festgenommen werden. Alle Beteiligten waren alkoholisiert, die Ermittlungen dauern an.

Die Polizei sucht weitere Zeugen, Tel.: 0203/2800.

Die Linken stellen ihr Europawahl-Programm vor

(lc) Am Donnerstag, 4. Juni, werden Die Linken ihr Europawahl-Programm in der Duisburger Innenstadt vorstellen. Dazu sind unter anderem die Europa-Abgeordnete Sarah Wagenknecht, die Bundestagsabgeordnete Sevin Dagdelen und Hüseyin Aydin und die Duisburger Oberbürgermeister-Kandidatin Brigitte Diesterhöft eingeladen. Die Kundgebung beginnt um 16 Uhr auf der Königsstraße/Am Kuhtor. Am Infotisch gibt es weitere Informationen und das Linke-Programm.

Unternehmernetzwerk BNI im Ruhrgebiet

(vb) Das Unternehmernetzwerk BNI (Business Network International) lädt interessierte Unternehmer für Donnerstag, 4. Juni, um 18 Uhr, in das Restaurant Schifferbörse, Gustav-Sander-Platz 1, ein. Ziel ist es, die erste BNI-Gruppe im Ruhrgebiet zu starten. Das Netzwerk BNI lebt von Empfehlungen, die die Mitglieder füreinander im Markt generieren, damit jedes Mitglied mehr Umsatz machen kann. Insbesondere Grafikdesigner, Eventagenturen, Optiker und Autohäuser werden gesucht. Mehr Informationen unter www.bni-system.de.

Der Küchenchefin auf die Finger schauen

(lc) Das Restaurant Abtei-Keller, An der Abtei 1, bietet am Montag, 8. Juni, einen Kochkurs an. Unter professioneller Leitung können die Teilnehmer ihre Kenntnisse vertiefen. Während des Kochens werden alle Fragen beantwortet. Dabei kann man der Küchenchefin auf die Finger schauen und auch selber den Kochtopf schwingen. Dieser Kurs beginnt zwischen 17 und 18 Uhr. Nähere Informationen gibt es bei der Anmeldung.

Anmeldung per Telefon: 0203 560808 oder E-Mail: restaurant@abtei-keller.de.

Double-Dutch und Rope-Skipping für Kinder

(vb) Die Kinder- und Jugendabteilung des Vereins Bewegtes Zentrum richtet eine zweite Rope-Skipping- und Double-Dutch-Gruppe ein. Rope-Skipping ist Seilchen-Springen mit schnellen und leichten Kunststoffseilchen. Es werden Tricks und Coreographien allein, zu zweit oder in der Gruppe mit Musik eingeübt. Mittwochs, 3., 10., 17. und 24. Juni, finden Schupperstunden in Neudorf, Geibelstraße, 15.45 bis 17.15 Uhr, für Kinder ab acht Jahren, statt. Weitere Infos und Anmeldung unter ☎ 0203 6084148.

Vorlesegeschichten für Jungs in Walsum

(RP) Eine Vorleseveranstaltung nur für Jungs ab sieben Jahren findet am Donnerstag, 4. Juni, in der Bezirksbibliothek Walsum statt. In der Geschichte „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ von Andreas Steinhöfel geht es um zwei Jungs, die in den Ferien Aufregende Abenteuer erleben. Beginn ist um 15 Uhr.